

Erscheint täglich um 7 Uhr
früh, Montag um 9 Uhr
vormittags.

Redaktion, Verwaltung und
Expedition
Seblarzelgasse Nr. 7.

Beiträge sind willkommen.

Alle Zuschriften und Sen-
dungen franko erbeten.

Anonyme Briefe bleiben
unbeachtet.

Manuskripte werden nicht
zurückgegeben.

Telephonanschluß Nr. 313.

Telegramm-Adresse:
Tagblatt Pilsen.

Pilsner

Tagblatt

Bezugsbedingungen
für Pilsen:

In der Expedition:

monatlich K 1.80

vierteljährig K 5.40

Mit Zustellung ins Haus:

monatlich K 2.—

vierteljährig K 6.—

Für Ost.-Ung. mittelst Post:

monatlich K 2.30

vierteljährig K 6.30

Einzelne Nummer 8 h.

mittelst Post 10 h.

Inserate nach dem Raum
der sechsmal gespaltenen
Millimeterzeile billigst.

Kleine Anzeigen
die Zeile 10 h.

Nr. 160.

Sonntag, den 12. Juni 1910.

XI. Jahrgang.

Seite 12.

Pilsen, Sonntag.

Karl May als Kläger. Der Lebenslauf des Schriftstellers Karl May, dessen romantische Reiseerzählungen von der Jugend verschlungen worden sind, wird noch einmal das Gericht beschäftigen. Am 12. April fand vor dem Schöffengericht Charlottenburg der Beleidigungsprozeß Karl Mays gegen den Redakteur Lebins statt, der beschuldigt wurde, in einem Briefe an die Kammerjägerin Fräulein von Scheidt in Weimar von May behauptet zu haben, dieser sei ein geborener Verbrecher. In dem Verhandlungstermin kam es zu den bekannten Enthüllungen über das Vorleben Mays. Gegen das seinen Gegner freisprechende Urteil hat May Berufung eingelegt, zu deren Verhandlung der Termin auf den 29. Juni vor der zweiten Strafkammer des Landgerichtes III angesetzt ist.